

Dominic Patzelt neuer Projektleiter Wasserstoff bei e-troFit

Denkendorf, 29.07.2021 – Seit Juli 2021 ist Dominic Patzelt als Projektleiter Wasserstoff bei der e-troFit GmbH tätig. Ein wichtiger Teil seines Verantwortungsbereichs sind die Planung und Umsetzung spezifischer Projekte, die – in Kooperation mit Technologiepartnern und Lieferanten – die Brennstoffzellentechnologie auf Busse und LKW in unterschiedlichen Anwendungsformen adaptieren. Mit der neu geschaffenen Position unterstreicht e-troFit als Technologieführer für elektrische Antriebssysteme im Nutzfahrzeugbereich erneut ihre Technologieoffenheit und führt die Wasserstoff-Produktentwicklung konsequent fort.

Nach Ausbildungen zum Gießereimodellbauer sowie KFZ-Mechatroniker sammelte Dominic Patzelt zunächst umfassende Erfahrungen im Bereich Fahrzeuginstandhaltung. Danach war er als Versuchsmechatroniker und später, nach Abschluss eines berufsbegleitend absolvierten Maschinenbaustudiums, als Projekt- und Entwicklungsingenieur in der Fahrzeugentwicklung tätig. Schon früh in seiner Karriere begeisterte sich Dominic Patzelt für CO₂-freie Mobilitätslösungen und damit für zukunftsorientierte Alternativen zu herkömmlichen Antriebstechnologien. Seit 2014 liegt sein Fokus klar auf Wasserstoff als Energieträger und der Brennstoffzellentechnologie. Vor seinem Einstieg bei e-troFit war der 38-Jährige zuletzt bei der Bertrandt GmbH am Standort München aktiv. Dort wirkte er als ausgewiesener Wasserstoff-Experte an Entwicklung und Betrieb einer Flotte von Brennstoffzellenfahrzeugen maßgeblich mit.

„e-troFit steht als erster digitaler OEM für die Entwicklung und den Vertrieb von hochqualitativen Elektrifizierungslösungen für gebrauchte und neue Nutzfahrzeuge. Der Retrofitting- beziehungsweise Second-Life-Gedanke begeistert mich durch seine unschlagbare Nachhaltigkeit. Und auch im Wasserstoff-Mobilitätssegment werden Busse und LKW die First Mover sein“, so Dominic Patzelt. „Ich bin der festen Überzeugung, dass Wasserstoff einen wertvollen Beitrag zur Dekarbonisierung und Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen, gerade im Mobilitätssektor, leisten wird. Deshalb freue ich mich sehr, mein Wissen und meine Erfahrung in die Entwicklung innovativer elektrischer Antriebssysteme bei e-troFit einbringen und so die emissionsfreie Mobilität der Zukunft aktiv mitgestalten zu können.“



Dominic Patzelt, Projektleiter Wasserstoff e-troFit GmbH, Quelle: e-troFit

H₂-Produktentwicklung als strategischer Eckpfeiler

„Die Brennstoffzelle spielt bei e-troFit für die Entwicklung spezifischer Lösungen im Nutzfahrzeugbereich künftig eine wichtige Rolle“, erläutert Dr.-Ing. Matthias Kerler, Chief Technology

Officer e-troFit GmbH, die Strategie im Bereich Forschung und Produktentwicklung. „Unsere Planung sieht vor, bereits bis 2024 erste serienreife Busse und LKW auf Basis der Brennstoffzellentechnologie auf die Straße zu bringen. Ein Schwerpunkt unserer Entwicklung sind batterieelektrische Fahrzeuge mit Brennstoffzellen-Range Extender. Die Antriebsleistung und große Teile der Reichweite werden bei dieser Lösung von der Batterie, mit all ihren Vorteilen in Sachen Energieeffizienz und Total Cost of Ownership, zur Verfügung gestellt. Eine völlig variable Skalierung zwischen Leistung der verbauten Brennstoffzellenstacks und installierter Batteriekapazität ist abhängig vom jeweiligen Einsatzszenario möglich, um die Reichweite über Wasserstoff nach Bedarf zu erhöhen.“

Für hohe Reichweiten bei Reisebussen und im Schwerlasttransport mit verfügbarer Wasserstoffinfrastruktur will e-troFit künftig einen primär auf Wasserstoff als Energieträger basierenden, hybriden Antriebsstrang anbieten. Die Batterie dient hier lediglich zur Stützung von hohen Antriebsleistungen, für einen Betrieb der Brennstoffzelle im optimalen Wirkungsgrad und zur Rekuperation von Bremsenergie.

Über die e-trofit GmbH:

e-troFit – electrifying transportation! Das deutsche, privat finanzierte Start-up Unternehmen mit Sitz in Denkendorf und Büros in Garching bei München beschäftigt rund 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. e-troFit ist mit vier weiteren Vertriebs- und Entwicklungsstandorten in Österreich, Italien, Spanien und Bulgarien vertreten.

Als erster digitaler OEM weltweit (ohne eigene Lagerhaltung und Fertigung) bietet e-troFit innovative Lösungen für die Elektrifizierung (Retrofitting) von gebrauchten und neuen Nutzfahrzeugen wie Lastkraftwagen im Verteilverkehr, Bussen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sowie kommunalen Fahrzeugen an.

e-troFit ist ISO 9001 zertifiziert und gewährleistet so als einziger Anbieter von Umrüslösungen Betriebssicherheit nach internationalen Standards der Automotive Industrie wie funktionale Sicherheit ISO 26262. Ein internationales Partnernetz garantiert Service und Verfügbarkeit in Europa.

Mit ihrem ganzheitlichen Ansatz bis hin zu Telematik, Ladeinfrastruktur, Flottenmanagement und autonomem Fahren konzipiert das Unternehmen schnell umsetzbare und kosteneffiziente Lösungspakete für den nachhaltigen Mobilitätswandel und ein „Second Life“ von Dieselnutzfahrzeugen. Sie unterstützen effektiv die Umsetzung der CO2 Einsparziele gemäß europäischem Green Deal Abkommen und der ab 2021 geltenden Clean Vehicles Directive.

e-troFit wurde mit dem Deutschen Mobilitätspreis (2018) und dem österreichischen VCÖ Mobilitätspreis (2019) ausgezeichnet sowie zu einem der Top 50 Startups in Europa im Bereich Mobilität gewählt (2020, EUSP).

Weitere Informationen: www.e-trofit.com

Pressekontakt:

360°communications GmbH

E-Mail: e-troFit@360communications.de

Tel: +49 89 5436994 00